

## **Yachtclub vergibt zusätzlich zum Fun-Törn Freiplatz bei der YCBS-Odyssee**

**Auf Grund der so zahlreichen und hochinteressierten Meldungen von Rundschau-Lesern erweiterte der Yachtclub Braunau-Simbach seinen Gewinn und vergab zum ursprünglich ausgeschriebenen Freiplatz am Fun-Törn eine zweite reizvolle Koje beim Sonderprojekt YCBS-Odyssee, einer Langfahrt auf den Spuren des antiken Seehelden Odysseus.**

Die Würfel bei der YCBS-Gewinnchance für Rundschauler sind gefallen und der Yachtclub Braunau-Simbach wartet mit einer richtigen Überraschung auf. Über die Vereinbarungen mit der BezirksRundschau hinaus - und zur großen Freude der Gezogenen - wurde zum Freiplatz beim Fun-Törn per Mitte August nun eine weitere Koje bei der YCBS-Odyssee an eine BezirksRundschau-Leserin vergeben. YCBS-Commodore Ferdinand Brandstätter dazu: „Wir waren beeindruckt vom Echo und den wirklich interessant begründeten Rückmeldungen der Leserinnen und Leser der BezirksRundschau. Kurzerhand wurde im Vorstand die Idee geboren einen Sonderpreis als Teilnahme an unserer YCBS-Odyssee zu vergeben!“.

Die Gewinne gehen an zwei Frauen und zwar:

- Dabei beim Fun-Törn vom 20.-27.8.2011 ist Michaela S. aus Altheim. Auf sie wartet ein wunderschöner Urlaubstörn entlang der oberen kroatischen Adriaküste.
- Den Freiplatz auf der 1. Etappe der YCBS-Odyssee vom 26.8.-7.9.2011 bekommt Monika R. aus Maria Schmolln. Sie durchquert auf Odysseus' Spuren die gesamte nördliche Ägäis.

Der Fun-Törn bringt Michaela S. und die begleitenden Teilnehmer von der alten k. u. k. Hafenstadt Pula aus entlang der istrischen Küste zu den reizvollen Inseln in der Kvarner-Bucht. Sicher wird dies ein unvergessliches Erlebnis, bei dem die Gewinnerin die Küste endlich von der richtigen Seite, nämlich der von See aus sehen wird. Gerhard Schmidhuber, „Admiral“ der Fun-Törn-Flotte aus 3 YCBS-Yachten, meint dazu: „Gerne würden wir für jene BezirksRundschau-LeserInnen, welche diesmal nicht zum Zug gekommen sind, ein weiteres Schiff samt Skipper bereitstellen!“. Er bittet aber um Verständnis, dass dies leider nicht kostenlos sein kann, hat doch der YCBS bereits mit dem zusätzlichen Sonderpreis tief in die Tasche gegriffen. Wer also dennoch dabei sein möchte, möge sich mittels [gerhard.schmidhuber@yahoo.de](mailto:gerhard.schmidhuber@yahoo.de) per Email melden, der Kojenpreis beträgt € 360,00 - weitere Informationen dazu unter [www.ycbs.at](http://www.ycbs.at).

Die YCBS-Odyssee ist ein in den letzten Jahren von Vizecommodore Christian Haidinger entwickeltes Projekt. Dabei wird der Yachtclub Braunau-Simbach in den Jahren 2011 und 2012 alle Stationen der Homerischen Odyssee im Mittelmeer anlaufen. Heuer führt die Strecke ab Kusadasi an der türkischen Westküste zu Beginn Richtung Norden zum Ausgangspunkt der Irrfahrten nach Troja. In der Folge geht es durch die Inselwelt der Nordägäis nach Lavrion nahe Athen. Bei dieser anspruchsvollen Langstrecke wird Monika R. mit dabei sein, bei Nachtfahrten selbst Wache gehen und in die Geheimnisse der Navigation und Seefahrt eingeführt. Christian Haidinger, der auf dieser Etappe Skipper sein wird, berichtet: „Ich musste natürlich abklären, ob Monika R. diese Herausforderung annimmt. Ihre fantastische Reaktion auf meinen Anruf hin war nicht nur für sie, sondern auch für mich emotional bewegend. Nachdem die Gewinnerin einen Segelschein sowie Regattaerfahrung mitbringt, zudem voll Feuer und Flamme ist, wird der Törn sicher ein unvergessliches Erlebnis für sie werden!“.

In Lavrion übernimmt Commodore Ferdinand Brandstätter und bringt das Schiff quer übers Mittelmeer bis zur tunesischen Insel Djerba zu den „Lotusessern“, wo dann Christian Haidinger wieder einsteigt und weiter zum „Zyklopen“ nach Sizilien und zum „Gott des Windes“ auf den Äolischen Inseln hinsteuert. Ab Reggio di Calabria wird Klaus Schäfer versuchen Odysseus' Heimat Ithaka zu erreichen, was ihm aber, der Sage folgend, planmäßig misslingen wird. Die für 2011 abschließende Rücküberstellung der Yacht von Lefkas nach Kusadasi übernimmt mit Josef Pagitz ein weiterer sehr erfahrener YCBS-Skipper. Während Crews und Schiffsführer wechseln, wird - wie beim Atlantiktörn 2009 - Gerhard Nagy als Co-Skipper durchgehend bis 15. Oktober an Bord sein und einem kontinuierlichen Törnverlauf dienen.

2012 werden sich die YCBS-Segler ab Ende August bis Mitte Oktober mit dem 2. Teil der Odyssee wieder auf „Irrfahrt“ begeben. Die verlockenden Sirenen, die Zauberinnen Zirze und Kalypso sowie die Ungeheuer Scylla und Charybdis in der Straße von Messina werden dabei neben Meer, Wind und Wetter eine sagenhafte Rolle im Erlebnisumfeld spielen.